

[41564] Wir versandten folgendes Rundschreiben:

### Georg Büxenstein & Comp.

Photochemigraphische Kunstanstalt

Berlin SW.

Friedrich-Strasse 240/241.

Berlin SW., den 26. September 1894.

S. T.

Hiermit gestatten wir uns, die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir mit heutigem Tage

Herrn **Carl Richter**

in Leipzig, Nürnberger Strasse 22

die Vertretung unserer Kunstanstalt für Leipzig und Umgegend übertragen haben.

Die Leistungen unserer Anstalt haben sich trotz der kurzen Zeit des Bestehens die Zufriedenheit der Herren Verleger erworben, und glauben wir durch den direkten Verkehr unserer verehrten Auftraggeber mit dem dort ansässigen Vertreter eine gedeihliche Weiterentwicklung unserer Geschäftsverbindungen erhoffen zu dürfen.

Wir werden nach wie vor bestrebt sein, nur **das Beste** auf dem Gebiete der Reproduktion zu liefern. Unsere technischen Einrichtungen und gut geschulten Kräfte gewährleisten prompteste und vorzüglichste Ausführung.

Wir liefern **Autotyp-Clichés** nach Tusch- und Bleistiftzeichnungen, Photographien, Oelgemälden, Aquarellen, **Zinkotypen** nach Federzeichnungen und Holzschnitten, **Chemigraphien** nach Vorlagen auf Fett-Kreidepapier.

Ganz besonders machen wir auf unser **Naturfarbendruckverfahren** (Vogel-Albert) aufmerksam, mit welchem wir eine vollständige Wiedergabe der Technik gewährleisten. Wir machen uns anheischig mit nur drei Farben (gelb, rot, blau) einen Effekt zu erzielen, zu dessen Erreichung bisher sechs und mehr Farben nötig waren.

Proben unserer Arbeiten finden die Herren im Buchgewerbe-Museum ausgestellt, auch ist unser Vertreter gern bereit, Ihnen solche vorzulegen.

Indem wir uns bei vorkommendem Bedarf bestens empfohlen halten, sichern wir pünktlichste Bedienung bei sauberster Ausführung zu und zeichnen

mit vollster Hochachtung

**Georg Büxenstein & Comp.**

### Georg Büxenstein & Comp.

Photochemigraphische Kunstanstalt

Berlin SW.

Friedrich-Strasse 240/241.

Leipzig, Ende September 1894,  
Nürnberger Strasse 22.

P. P.

Ergebenst bezugnehmend auf vorstehendes Anschreiben der **photochemigraphischen Kunstanstalt**

### Georg Büxenstein & Comp.

zu Berlin

bitte ich meine Dienste freundlichst in Anspruch nehmen zu wollen.

Eine mündliche Besprechung über die Wahl des einzuschlagenden Illustrationsverfahrens wird vor Drucklegung den geehrten Herren Verlegern und Druckern häufig erwünscht sein und bitte ich über mich verfügen zu wollen.

Mit grösster Hochachtung

**Carl Richter,**  
Vertreter für Leipzig.

[41522] Hierdurch bringen wir zur Kenntnis des geehrten Buchhandels, daß wir mit dem heutigen Tage unser Societätsverhältnis gelöst haben.

Herr Hermann Muschner scheidet aus der Firma

### Eugen Franck's Buchhandlung

(Muschner & Lehnert)

aus und wird Ihnen f. Z. von seinen neuen Unternehmungen Kenntnis geben.

Herr Alfred Lehnert führt das Geschäft für alleinige Rechnung weiter und wird firmieren:

### Eugen Franck's Buchhandlung

(Alfred Lehnert)

Mit der Bitte, hiervon freundl. Notiz nehmen zu wollen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Oppeln, d. 1. Oktober 1894.

**Hermann Muschner. Alfred Lehnert.**

[41574] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich mit heutigem Tage mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr getreten bin. Für meine seit 5 Jahren erscheinenden:

### Internationalen

### Ausstellungs-Berichte,

welche ich von jetzt ab nur in Leipzig ausliefern lasse, erbitte ich Ihr freundl. Interesse; ein diesbez. Ihnen in diesen Tagen zugehendes Circular wird weitere Mitteilungen enthalten.

Meine Vertretung in Leipzig habe ich Herrn Balther Fiedler übertragen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 4. Oktober 1894.  
N.W. 27, Klopstockstr. 25.

**S. Bloch.**

P. P.

[41662] Berlin S., den 3. Oktober 1894.  
Planufer 93.

Hierdurch gestatten wir uns Ihnen die Mitteilung zu machen, dass wir mit dem Buchhandel in direkten Verkehr treten und unsere Kommission von Herrn Otto Klemm in Leipzig besorgt werden wird. Wir befassen uns ausschliesslich mit dem Verlage fachgewerblicher Werke und werden Ihnen durch ein besonderes Rundschreiben von unseren Unternehmungen, für welche wir schon heute Ihr Interesse erbitten, Kenntnis geben.

Hochachtungsvoll

**Schoenian & Co.**  
Commanditgesellschaft.

[41604] Ich übernahm die Vertretung der Firma:

### Satakunta Bokhandel

in Björneborg (Finnland).

Leipzig, 3. Oktober 1894.

**Bernhard Hermann.**

### Verkaufsanträge.

[41562] In einer Provinzialstadt Schlesiens mit Badeort — Sniepp'sche u. Kaltwasser-Heilanstalten — bedeutender Touristenverkehr — ist eine bedeutend erweiterungsfähige Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung zu sofort zu verkaufen. Seminar- u. Präparanden-Anstalt am Ort. Anzahlung fünf bis sieben Tausend Mark. Vermittler verboten. Diskretion Ehrensache. Angebote unter G. W. # 41562 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Verlagsauflösung! Günstige Gelegenheit!**  
[40037]

1 jurist. größeres Nachschlagewerk, honorarfrei; Vorräte ca. 12 000 M. no. für 8000 M.

1 militär. Sportswerk, neu; Vorräte 7500 M. netto, für 2500 M.

2 kunstgewerbli. Vorlagenwerke, ohne alle Konkurrenz, Unica, honorarfrei; Vorräte 20 000 M. netto, für 6000 M.

Bei schnellem Abschluß bedeutende Ermäßigung. Nur direkte Angebote unter # 40037 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[41342] In gr. rhein. Stadt besteingeführte und in feinsten Geschäftslage befindliche Buch- u. Kunsthandlung m. lukrativen Nebenbranchen anhaltender Kränklichkeit halber zu verkaufen. Bar-Umsatz: 45 500 M. mit über 5000 M. Reinertragn. Lagerwert inkl. Inventar 23 550 M., Kaufpreis 35 000 M. bei Anzahlung von 15—20 000 M.

Gef. Anerbieten unter V. W. # 41342 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[41509] Für eine Buchhandlung mit Neben- zweigen in einer mittleren Stadt Nord- deutschlands wird wegen vorgerückten Alters des jetzigen Eigentümers ein bemittelter Käufer gesucht. Ang. u. F. E. # 41509 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[38264] In einer reizend gelegenen Industrie- und Residenzstadt Thüringens ist ein blühendes ausdehnungsfähiges Sortiment mit Nebenbranchen zu verkaufen. Feine und treue Kundschaft. Hohe Continuation. Ev. auch für 2 Herren geeignet, da hoher Reingewinn. Angebote unter Angabe des verfügbaren Kapitals unter M. D. # 38264 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[38984] Ich habe zu verkaufen:

In Berlin eine **Buch- und Musikalienhandlung** in günstigster Lage mit billigen Mietverhältnissen. Umsatz der letzten Jahre 38 000 M. Reingewinn 4500 M. Wert des nur aus verkäuflichen Artikeln bestehenden Lagers 16 000 M. Das Geschäft hat eine sehr gute feste Kundschaft. Verkaufspreis 30 000 M., Anzahlung 20 000 M., bei Barzahlung 27 000 M. Ich habe die Abschlüsse und Inventur des Geschäftes selbst angefertigt und kann den Ankauf als eine ganz vorzügliche Acquisition, wie sie in Berlin selten ist, empfehlen.

**Carl Aldenhoven,**  
gerichtl. Bücherrevisor in Berlin.

[36830] Geschäftsverkauf. — Eines der bedeutendsten wissensch. Antiquariate Wiens, verbunden mit Sortiment, ist preiswürdig zu verkaufen.

Anfragen unter A. B. hat Herr **Louis Fernau** in Leipzig die Güte zu befördern.